



Wie sicher sind Hochstühle für Kinder in der EU?

Die nationalen Marktüberwachungsbehörden haben gemeinsam eine Kampagne zu Produktsicherheit durchgeführt, die über die Europäische Kommission finanziert wurde. Dabei haben sie ausgewählte Hochstühle aus ihren Märkten auf die Einhaltung der EU-Vorschriften und Normen geprüft.



Was wurde geprüft?

60 Hochstühle, die online und in Geschäften in **11 Ländern** gekauft wurden, sind von einem akkreditierten Labor in der EU analysiert worden. Die Labortests umfassten Prüfungen der Haltbarkeit, der Reißfestigkeit und der chemischen Anforderungen. Die Kennzeichnungen und Hinweise wurden von den zuständigen nationalen Behörden überprüft.



Was sollten Sie tun?

- **Stellen Sie** den Stuhl sicher auf und verwenden Sie immer das Rückhaltesystem.
- **Achten Sie** auf leicht abnehmbare Kleinteile oder Lücken, in denen Gliedmaßen eingeklemmt oder verletzt werden können.
- **Schauen Sie** im [Safety Gate](#) nach, ob bei dem Hochstuhl, den Sie kaufen möchten, Probleme gemeldet wurden.

- **Melden Sie** Sicherheitsprobleme oder Vorfälle mit Produkten über das [Consumer Safety Gateway](#) bei Ihrer Verbraucherschutzbehörde.



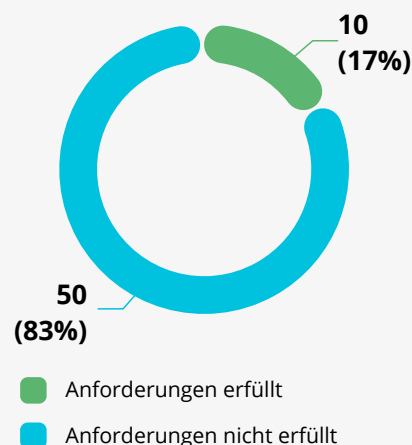
Prüfergebnisse

Von den 60 Proben haben **40%** mindestens eine der Prüfanforderungen nicht erfüllt. Werden die Prüfungen der Kennzeichnung berücksichtigt, haben **83%** nicht den Anforderungen entsprochen.

Bei den Laborprüfungen wurden wichtige Mängel ermittelt.

71% der Proben entsprachen nicht den Anforderungen an die Kennzeichnung und Produktinformation, **22%** haben die Stabilitätsprüfung nicht bestanden und **16%** stellen aufgrund von nicht konformen Rückhaltesystemen oder unzureichendem Seitenschutz ein Risiko dar.

Gesamtprüfergebnisse (mit Warnungen, Kennzeichnungen und Anweisungen)





Was sind die Risiken?

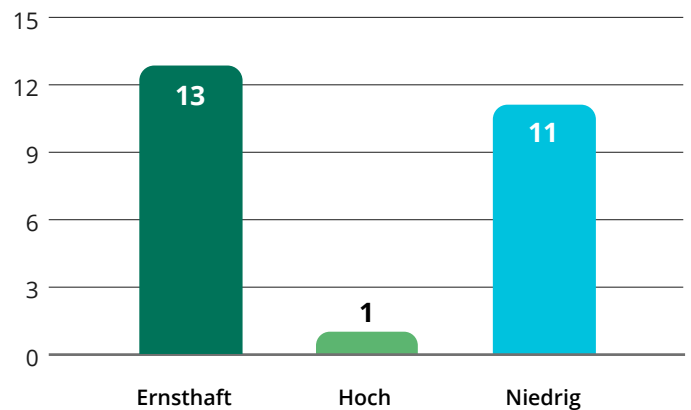
Hochstühle können aufgrund mechanischer Probleme wie Instabilität, der Gefahr von Stürzen aus großer Höhe oder wegen Einklemmen des Kopfes oder Halses ein ernsthaftes Risiko darstellen, da Kinder sich oft bewegen oder versuchen, aus dem Hochstuhl zu kommen.

Kleine Öffnungen, abnehmbare Teile und Kleinteile können auch Verletzungsgefahren für das Kind bergen.



Was haben die nationalen Behörden unternommen?

Bei **13 Proben** wurde ein **ernsthaftes Risiko** für die Sicherheit und Gesundheit festgestellt, bei einem ein hohes und bei 11 ein geringes Risiko.



6 Hochstühle mit ernsthaftem Risiko wurden im Safety Gate gemeldet, dem Schnellwarnsystem der EU für gefährliche Non-Food-Produkte. Die Hersteller und Händler wurden aufgefordert:

- ihre Produkte von den Verbrauchern zurückrufen;
- sie vom Markt zu nehmen;
- den Verkauf einzustellen;
- die Kennzeichnungen, Warnhinweise und Anleitungen zu korrigieren.

